Anlage 7 zur GRDrs 700/2021,

2. Ergänzung

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2022**

| Org.-Einheit,Kostenstelle | Amt | BesGr.oderEG | Funktions-bezeichnung | AnzahlderStellen | Stellen-vermerk | durchschnittl.jährl. kosten-wirksamer Aufwand in Euro |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| L/OB-RZ8001 5300 | Bürgermeisteramt | A 14 | Projektmanager/-in | 1,0 |       | 135.500 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Geschaffen wird 1,0 Stelle für eine/-n Projektmanager/-in Sanierung/Erweiterung Württembergische Staatstheater Stuttgart für die Abteilung Koordination S21/Rosenstein und Zukunftsprojekte.

# 2 Schaffungskriterien

Die Schaffung dieser Stelle wurde als Ergänzung zur Grünen Liste in den Verwaltungsvorschlag zum Stellenplan aufgenommen.

# 3 Bedarf

## 3.1 Anlass

Die Landeshauptstadt Stuttgart hat im Juli 2021 einen Grundsatzbeschluss zur Sanierung und Erweiterung der Württembergischen Landestheater Stuttgart gefasst. Damit hat sie dem Umsetzungskonzept (Sanierung der Gebäude der Stuttgarter Oper am Oberen Schlossgarten, funktionale Erweiterung des Littmann-Baus durch Kreuzbühne, Erweiterung Kulissenlager am Standort Zuckerfabrik, Errichtung einer modularen Ausweichspielstätte im C1-Gebiet) zugestimmt. Weiterhin wurde die Verwaltung beauftragt, die finanzielle und organisatorische Beteiligung der LHS mit dem Land BW zu verhandeln. Darüber hinaus erfolgte eine Finanzierungszusage über die anteiligen Planungsmittel 2021 in Höhe von 13,5 Mio. €.

Die mit diesem Beschluss verbundenen Aufgabenstellungen der LHS sind vielfältig und betreffen vor allem die Ämter 20, 23, 41, 61 und 65. Die zeitnah erforderlichen, u. a. politischen Entscheidungen sollen referatsübergreifend erarbeitet und vorbereitet werden. Denn es bedarf einer abgestimmten Haltung und klarer Verantwortlichkeiten, um gegenüber dem Land einheitlich aufzutreten. Mit dem Projektmanagement soll eine referatsübergreifende Koordinierungsfunktion verbunden werden, um die erforderlichen Entscheidungen bei der LHS voranzubringen.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Im Zuge von Veränderungen im OB-Bereich kann die Aufgabe nicht mehr vom vorhandenen Personal wahrgenommen werden.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Ohne die dauerhafte Schaffung der Stelle kann die erforderliche Betreuung des Projektes bei der LHS nicht gewährleistet werden.

# 4 Stellenvermerke

--